

Gemeinsam für mehr Sicherheit

Siegfried Hase gestaltet Anhänger für Fahrschule

ERICHSHAGEN-WÖLPE. Es ist ein kleiner Anhänger der bei den großen Lkw für Aufmerksamkeit sorgen soll. Mit einem gemeinsamen Projekt wollen der Künstler Siegfried Hase und Fahrschulbetreiber Hans-Otto Ströh zeigen, wie man Ladung richtig sichern kann. „Es geht darum zu zeigen, was wie gesichert werden muss“, erklärt Hase.

Die Idee zur Gestaltung des Anhängers kam aber von Hans-Otto Ströh. „Sicherlich wäre es billiger gewesen, einfach ein Auto zu bekleben, aber so hat das mehr Wirkung“, sagt Ströh. Man könne das Bild sofort verinnerlichen und wisse unmittelbar, um was es geht. Allerdings gelte der Anhänger nicht nur als Signal an die Lkw-Fahrer. „Die Regeln der Ladungssicherung gelten auch für Privatleute. Wenn sie sich nicht daran halten, die Ladung zu sichern, kann es dafür auch Punkte geben“,



WOLLEN AUF richtige Sicherung der Ladung aufmerksam machen: Hans-Otto Ströh (von links), Siegfried Hase und Fahrschullehrer Patrick Tolle.

weiß der Fahrschulbetreiber. Auf dem Anhänger zeigen sich zwei unterschiedliche Bilder. So ist auf einer Seite ein Mann beim Sichern von Gasflaschen und Kisten zu sehen, auf der anderen Seite steht über und unter einem überdimensionalem Spann-

gurt „gut gesichert?“. Auf der Plane stehen zusätzlich in bunten Farben die vier physikalischen Kräfte Gewichtskraft, Massenkraft, Reibungskraft und Sicherungskraft.

Damit die Plane auch nach einem Jahr noch strahlt, hat

Hase eine besondere Technik angewandt. „Ich habe dafür eine Airbrushtechnik verwendet und alles per Hand gemalt“, so der Künstler. Zudem habe er Siebdruckfarben verwendet, die sich mit der Plane verbinden und komplett wetterbeständig sind.